

Wollt ihr noch mehr für unsere Bienen und Insekten tun oder findet ihr, dass euer Garten nicht bunt genug ist? Dann helft der Natur doch etwas nach und bastelt kleine Samenkugeln!

Dafür benötigt ihr:

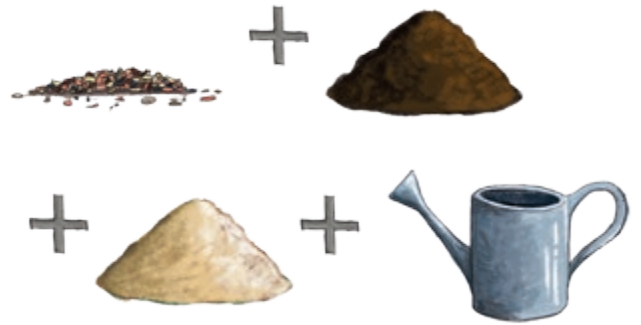
1 Schüssel

Heimische Wildblumensamen (z.B. von Kornblumen, Margeriten, Lavendel usw.)

5 Teile Blumenerde und 3 Teile Tonerde

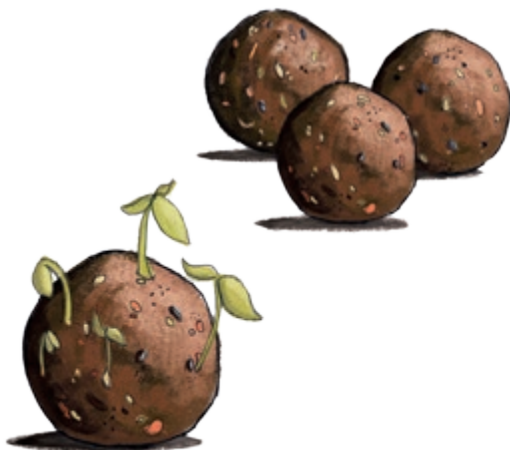
etwas Wasser

1 Eierkarton oder etwas Zeitungspapier



Aus den Zutaten mischt ihr einen klebrigen Teig. Achtung, nehmt nicht zu viel Wasser, wirklich nur so viel, dass der Erdteig leicht feucht und klebrig wird.

Wenn alles gut vermengt ist, formt ihr aus der Masse kleine, etwa walnussgroße Kügelchen. Diese könnt ihr zum Beispiel in einen Eierkarton legen, damit sie gut durchtrocknen. Nach etwa zwei Tagen sollten die Samenkugeln einsatzbereit sein.



Schaut euch draußen in eurem Garten oder in den Gärten eurer Freunde um, wo könnte die Natur noch ein paar schöne blühende Pflanzen brauchen? Werft die Samenkugeln einfach dort auf den Boden. Nun müsst ihr nur noch abwarten.

Nach kurzer Zeit sollten die Kugeln zu sprießen beginnen und schon bald daraus eine kleine Blumenwiese entstehen.

Viel Spaß beim Basteln wünschen euch Andrea Reitmeyer und das ganze JUMBO-Team!



Weitere Anleitungen folgen!